



Die Tätigkeiten einer Führungs-/ bzw. Leitungskraft können unterschieden werden in Tätigkeiten, die sich auf Sachziele konzentrieren und in Tätigkeiten, die auf die Art und Weise, wie die Sachziele zu erledigen sind (Formalziele), unterschieden werden.

Bei den Sachzielen kann unterschieden werden in unmittelbare Führungsaufgaben und mittelbare Führungsaufgaben.

Unmittelbare Führungs-/ und Leitungsaufgaben leiten sich aus dem Management-Zyklus ab.

Ziele und Aufgaben der Führung





Management – Zyklus





Unmittelbare Führungsaufgaben sind somit:

- Zielsuche und Zielfindung: Ziele formulieren und vereinbaren bzw. setzen
- Planen: Alternativen entwickeln, Wege planen und Mittel bereitstellen
- Organisieren: Abläufe und Geschäftsprozesse optimieren
- Durchführen: Delegieren, Impulse setzen, Abläufe initiieren und gestalten
- Kontrollieren: Die vorgegeben bzw. vereinbarten Ziele und Standards in einem SOLL – IST Abgleich aussteuern
- Entscheiden: Alternativen des Entscheidungsfeldes kommunizieren, Transparenz herstellen



Mittelbare Führungsaufgaben erfassen den Bereich der Personal- und Sachverantwortung in einer weitergehenden Auslegung.

Dabei geht es um das Schaffen von Voraussetzungen, damit Arbeit geleistet werden kann. Hierzu gehören Bereiche wie

- Gesundheitsmanagement
- Personalentwicklung
- Mitarbeitergespräche führen
- beurteilen